

evm

Bluefield-Ansatz für SAP-Migration

[14.02.2023] Die Energieversorgung Mittelrhein stellt auf SAP S/4HANA um und setzt dabei auf die Expertise des IT-Dienstleisters GISA.

GISA unterstützt die Energieversorgung Mittelrhein (evm) bei der Umstellung ihrer SAP-Systeme auf SAP S/4HANA. Nach der Produktivsetzung verantwortet der IT-Dienstleister nach eigenen Angaben auch den Betrieb und die Weiterentwicklung der ERP- und HCM-Landschaft des Energieversorgers. „Der Umzug unserer Daten, Prozesse und Systemanbindungen in die neue HANA-Welt ist für uns ein großer Schritt, um unsere Systeme stabil und zukunftssicher aufzustellen“, erklärt Björn Hermes, Fachbereichsleiter IT-Anwendungen und Projekte der Energieversorgung Mittelrhein. „Die GISA hat uns in einem mehrmonatigen Ausschreibungsprozess davon überzeugt, für diesen Schritt und darüber hinaus der richtige Partner zu sein.“ Für die Migration auf die neue SAP-Plattform hätten sich evm und GISA für den so genannten Bluefield-Ansatz entschieden, der eine selektive Datenmigration nach S/4HANA ermöglicht. Bestehende Prozesse und Funktionen werden mit Anpassungen auf S/4HANA übernommen. Dies betreffe auch die Eigenentwicklungen der evm. Der Produktivstart sei für das Frühjahr 2024 geplant.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, SAP, GISA, evm, SAP S/4HANA